

# Eintracht lässt nichts anbrennen

**KREISKLASSE SÜD** SpVgg Bruck kommt über ein 1:1 nicht hinaus.

**SCHWANDORF.** Mit einem leistungsgerechten 3:3 trennten sich der SV Fischbach und der TSV Falkenstein. Bagi sorgte in der 7. Minute für die SV-Führung. Diese baute in der 16. Minute Käsbauer auf 2:0 aus, doch Michael Krüger schaffte mit seinen beiden Treffern in der 41. und 43. Minute noch vor der Pause das 2:2. 59 Minuten waren gespielt, als Krautbauer seine Truppe in Front brachte, doch fünf Minuten später markierte Inhofer das 3:3.

Mit 3:2 (0:0) setzte sich der FT Eintracht Schwandorf gegen den SSV Schorndorf durch. Die erste Hälfte endete torlos. Im zweiten Abschnitt brachten Winter (79.) und Steiner (84.) die Gäste in Führung, doch dann dreh-



**Eintracht Schwandorf (in Blau) besiegte Schorndorf mit 3:2.** FOTO: SCA

ten die Hausherren binnen weniger Minuten durch Eraslan (85., 88.) und Barbalace (87.) noch die Partie.

Mit einem 1:1 trennten sich die SpVgg Bruck und der SV Alten- und Neuenschwand. In der 20. Minute sorgte Jobst für die Brucker Führung, doch schon in der 28. Minute konnte Koman ausgleichen. Beim 1:1 blieb es dann auch.

Einen 3:0 (2:0)-Erfolg feierte der SC Michelsneukirchen gegen die SG Regental. Die Tore für den Gastgeber erzielten Linhart (40.), Laußer (43.) und Kollar (90.).

Ein umkämpftes Derby sahen die Zuschauer zwischen dem FC Stamsried und der SpVgg Mitterdorf. Am Ende konnte sich jedes Team beim 3:3 (1:2) über je einen Punkt freuen. In der siebten Minute brachte Tobisch die Hausherren in Front, doch die SpVgg kam in der 23. Minute durch Simml zum Ausgleich. Nur zwei Minuten später war es T. Lorenz, der die Gäste in Front brachte. Der Beginn der zweiten Hälfte hatte es in sich, zunächst sorgte Tobisch für das 2:2 (46.). Doch im direkten Gegenzug brachte Jarshari (47.) die SpVgg wieder in Front. 20 Minuten vor dem Ende besorgte schließlich Preißer noch den 3:3 Ausgleich.

Eine sehenswerte Partie bekamen die Zuschauer in Wetterfeld zu sehen,

wo sich der heimische VfB am Ende mit 4:3 (2:1) gegen den SV Leonberg durchsetzen konnte. Webr brachte die Hausherren in der 23. Minute zunächst in Führung, doch in der 31. Minute gelang Smeaton das 1:1. Doch sechs Minuten vor dem Seitenwechsel war erneut Webr zu Stelle, um auf 2:1 zu stellen. Havlicek konnte in der 51. Minute die Führung ausbauen, doch die Gäste schafften innerhalb weniger Minuten durch Forster (60.) und Zenger (69.) das 3:3. In der 80. Minute gelang Juras der Siegtreffer.

Mit 2:1 (1:0) hat der SV Atzenzell-Sattelbogen die DJK Rettenbach niedergedrungen. Kurz vor dem Seitenwechsel gelang Biendl (42.) die Führung. In der 60. Minute stellte L. Riedl auf 2:0, und als Atzenzells Artmann in der 73. Minute mit Gelb-Rot vom Feld musste, war die DJK besser, doch mehr als der Anschlusstreffer von Schütz (79.) sprang nicht mehr heraus. (rtn)